

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1723

23. April 1723

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-463

Brief von _____

— von Hn. Hr. Wandt, nebst
communication nunt. hr. von H
Dr. Bilefeld n. von H Dr. Repl.
part. Ginf.

Gefprochen mit _____

4. Gefprochen mit der fr. Verman
Hf. und sie an H. Joffmann n. Vogel
gesehen, um zu prüfen ob sie ihren
Namen gemacht, sei n. bleib kime.
5. Brief von

Brief von _____

Hn. Part: Lt. Meßler. Berlin.
Hn. Genr. Lieut. von Coisan.
Hn. Part: J. Gottfr. Titul. (Berlin)
Schribben. bei Kattin.

Brief an _____

Hn. Claub. Leipzig.
6. Gefprochen von H. v. Vespel.
Stet. Hf.

Gefprochen mit _____

7. Gefprochen mit der fr.
Lic: Ochlin.

— mit der Hn. Glafey
Dopmeyer, nunt. Kurfürst
von Hn. n. Ligor.

Brief von _____

8. Brief von dem Hn. Jaf. R.
Mylio. Berlin.

— von Hn. Martin Ebner.
Dagensberg. nebst 3 Krieger
fürs Majorspau von einer
frist. Kitten.

Gefprochen mit _____

9. Gefprochen mit H. Bötter
von, nunt. der jungen
Majors, der in Pädagogie ist.
den 23. Apr: 1723.

Brief an _____

1. Gefp. von H. Claub. Leipzig.

Brief und K. M. in Leipzig

2. Brief nunt. von
V. Venu. M. in der K. M. in Leipzig.

40. Leipzig von

Joh. Anselm Singler. (Candid. Min.
Juniat.
Vial de Beaumont, Pasteur
de l'Eglise de Geneve.
diese beiden Briefe hat der
französische Bist. Bisel mitgegeben
Tobias Goppelt, Maler von
der Stadt.

H. Flaub. Leipzig.

H. Köppen. Baltisches.

Revision des Collegii de methodo.

3. Von dem Collegio de Methodo
Studii Theol. habe ein gutes Bild
revidirt, mit, wie es zum Vort
parat zu setzen, ein H. Köppen
gezeichnet.

Gesproche mit

4. Gesproche mit H. Samuel
Auster, wegen der fr. Licent:
Octalm ipse Pönsch, u. was ge
gen ihn Befehl vorbringen.

Der Asam von Götze.

5. Aden hat durch H. Callen-
bogen wegen eines von ihm ge-
schickten sehr relation und böse
Briefe mit H. Köppen von Götze.

Gesproche mit

6. Gesproche mit H. Part: Jb.
Lohm, von Dessau, u. ihm die
Lohn gegeben für die, so viel bekannt
von seinen Tugenden.

— mit H. Tollner, Candid.

Min: der abgeht genommen.

— mit H. Rogall u. mit

H. Köppen, wegen des Briefes
von Könige.

Die Facultät.

7. der Facultät beigewohnt.

Lohnfeste

8. H. Löffl. Lohnfeste besucht.

